

Zeugnisübergabe für medizinische Fachangestellte



Zeugnisse, Lobe und einen Preis gab es bei der Entlassfeier der medizinischen Fachangestellten. Von links: Lehrer Martin Junginger, Nicole Schmidt, Amenpreet Singh, Lydia Ertel, Irina Seiler, Denice Zipfel, Öznur Muca, Lilia Krauter, Christine Wende, Constanze Kaiser, Abteilungsleiter Gerd Isele und Preisträgerin Ellen Mirkai. Bild: Südkurier M. Ebner

17 junge Frauen finden mit ihrem Traumberuf eine Anstellung in Arztpraxen, Kliniken, Krankenkassen und Pharmaunternehmen

Abschied nehmen von der Schule hieß es für 17 medizinische Fachangestellte (früher Arzthelferinnen), die in einer Feier ihre Zeugnisse erhielten. Dazu wurden Lobe für gute Leistungen und ein Preis verteilt. Die 17 jungen Frauen sind damit nach dreijähriger Schulausbildung für ihren Beruf in den Arztpraxen ausgebildet. Für die Musik an der Entlassfeier sorgten Martin Junginger, Violine, Engelbert Born, Piano, und der Mediziner Martin Kaiser mit dem Akkordeon. Gespielt wurden Zigeunermelodien wie der „Ungarische Tanz“ und „Zwei Gitarren“. Ein Abschiedslied „The Climb“ sang Mary-Ann Cesare.

Der Mediziner Wolfgang Kaiser aus Bernau als Arzt und Fachklassenleiter der medizinischen Fachangestellten verabschiedete die jungen Frauen in einer Rede. Die medizinische Fachangestellte sei ein „Traumberuf“, es gebe aber auch Notfälle, Stress und Bürokratie. „Für die Entlassschülerinnen stehen Tür und Tor offen für verschiedene Berufswahlen wie in Fachkliniken und Krankenkassen und Medikamentenunternehmen“. Schülersprecherin Lydia Ertel aus Höchenschwand wies auf die schöne Zeit in der Schule hin.

Die Prüfungen sind mit Erfolg abgeschlossen, alle haben bestanden“, sagte der Abteilungsleiter der Kaufmännischen Schulen, Gerd Isele.

Einen Preis für herausragende Leistungen erhielt von der Ärztekammer Ellen Mirkai (Rheinfelden). Lobe erhielten für gute Leistungen Amenreet Singh (Waldshut), Lilia Krauter (Lauchringen), Nicole Schmidt (Bernau), Lydia Ertel (Höchenschwand), Christine Wende (St. Blasien), Constanze Kaiser (Bad Säckingen), Öznur Muca (Wehr), Cindy Grabow (Lauchringen), Irina Seiler (Bonndorf) und Denice Zipfel (Reckingen).

Quelle: Südkurier vom 23.07.2013, Ausgabe Hochrhein